

LUKB Expert-Ertrag: Rückblick des Fondsmanagements auf 2020

Nach einem guten Start in das Jahr führte die Unsicherheit um die Covid-19-Pandemie im März 2020 zu einer Panik an den internationalen Börsen. Im Höhepunkt dieser Panik lag der LUKB Expert-Ertrag 11 % unter dem Vorjahresschluss. Aber erneut zeigte sich, dass Strategietreue belohnt wird. Obwohl anlagetaktisch keine zusätzlichen Risiken aufgebaut wurden, erreichte die Strategie «Einkommen» ein positives Ergebnis. Aufgefangen durch die massiven Liquiditätsspritzen der Notenbanken und den umfangreichen Hilfsprogrammen der Regierungen stabilisierten sich die Märkte. Um im Herbst mit der Meldung eines wirksamen Impfstoffes teils auf neue Rekordhöhen zu klettern. Sorgen um die weltweit hohe Verschuldung wurden weiter in den Hintergrund gedrängt, sorgten aber für eine erhebliche Aufwertung der Heimwährung gegenüber dem Dollarblock.

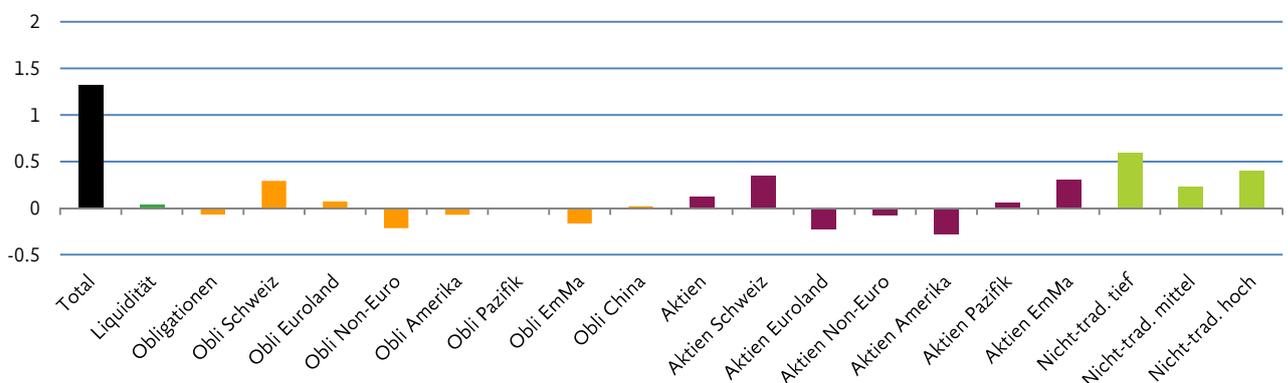
Trotz der zwischenzeitlichen massiven Ausdehnung der Risikoaufschläge und der Verschärfung des Negativzinsregimes lieferten die heimischen Obligationenanlagen einen soliden, positiven Beitrag zum Gesamtergebnis. Die Währungsverluste in der Norwegischen Krone sowie in den Emerging Markets drückten das Obligationenergebnis jedoch in den

knapp negativen Bereich. Anlagen im US-Dollar erreichten dank des Einsatzes inflationsgeschützter Anleihen ein nahezu neutrales Ergebnis.

Das Ergebnis bei den Aktien war uneinheitlich. Die Gewinne im defensiv ausgerichteten Heimmarkt wurden durch eine gute Selektion bei Aktien in den Emerging Markets ergänzt. Während die Aktienmärkte in Europa auch bis zuletzt keinen positiven Beitrag erreichen konnten, erholten sich die Titel in den USA deutlich. Das Jahresergebnis in den USA wurde jedoch stark belastet vom Einbruch bei US-Immobilienwerten, die mit Anlagepolitik per Ende März aus dem Anlagefonds liquidiert wurden und sich auch anschliessend nicht mehr erholten. Angesichts des sehr volatilen Marktverlaufs galt dem Risiko ein besonderes Augenmerk, weswegen das taktische Gewicht von Aktien kaum verändert wurde.

Die erneut expansivere Politik der Notenbanken und der Mangel an Anlagealternativen schlug sich im Ergebnis der Nicht-traditionellen Anlagen nieder. Die Geldvermehrung durch die Währungshüter liess Realwerte wie Inlands-Immobilien sowie Gold im Wert steigen. Erfreulich entwickelten sich Wandelanleihen, die eine Renaissance erfuhren.

Performanceattribution im LUKB Expert-Ertrag vom 31.12.2019 bis 30.12.2020 - vor Kosten -



Performancehistorie LUKB Expert-Ertrag (10 Jahre) - nach Kosten -

Ergebnis	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	Total
LUKB Expert-Ertrag	0.9 %	4.5 %	1.1 %	5.4 %	-2.3 %	0.8 %	6.0 %	-3.8 %	7.1 %	0.2 %	21.2 %

Ingo Hoffmann, MAE, 13.01.2021